

BKK Pflegekasse firmus  
28192 Bremen

### Antrag auf Pflegeleistungen bei Verhinderung der Pflegeperson

<b>Personalien</b>	
Name, Vorname des Pflegebedürftigen	Krankenversicherungsnummer
Anschrift des Pflegebedürftigen	Telefon

Ich beantrage ab \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ .

**häusliche Pflege** wegen Verhinderung der Pflegeperson.  
Für diesen Zeitraum wird die Pflege in der häuslichen Umgebung des Pflegebedürftigen durchgeführt von einer

**Privatperson**

Name, Vorname, Telefon	
Anschrift	Krankenkasse

ja  nein **Verwandt oder verschwägert bis zum 2. Grad mit dem Pflegebedürftigen:** \_\_\_\_\_

**Vertragspflegeeinrichtung**

Name und Anschrift der Einrichtung	
Pflegeperson, Telefon	

Der Umfang der Pflege Tätigkeit beträgt pro Tag \_\_\_\_\_ Stunden.

ja  nein **Erhöhung des Leistungsbetrages um bis zu 806,00 € aus noch nicht in Anspruch genommenen Mitteln der Kurzzeitpflege auf 2.418,00 €**

**stationäre Kurzzeitpflege**, da vorübergehend eine häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich bzw. nicht ausreichend ist.

**Erhöhung des Leistungsbetrages um bis zu 1.612,00 € aus noch nicht in Anspruch genommenen Mitteln der Verhinderungspflege auf insgesamt 3.224,00 €.**

Name der Pflegeeinrichtung	Anschrift
----------------------------	-----------

#### Grund der Verhinderung (z.B. Erholungsurlaub, Erkrankung der Pflegeperson)

**häusliche Pflege:**  Erholungsurlaub  Erkrankung der Pflegeperson  Sonstige Gründe

**Stationäre Kurzzeitpflege:**  Erholungsurlaub  Erkrankung der Pflegeperson  Sonstige Gründe

#### Bisher wurde die pflegebedürftige Person mind. 6 Monate in häuslicher Umgebung gepflegt

ja \_\_\_\_\_  
Name der Pflegeperson

nein

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift des Versicherten bzw. des/der Bevollmächtigten \_\_\_\_\_

**Datenschutzhinweis:**  
Um sachgerecht über Ihren Antrag entscheiden zu können, ist Ihre Mitwirkung nach § 60 SGB I erforderlich. Wir möchten Sie deshalb bitten, die gestellten Fragen vollständig zu beantworten. Fehlt Ihre Mitwirkung, kann dies zu Nachteilen bei den Leistungsansprüchen nach § 39 (häusliche Pflege) und § 42 (Kurzzeitpflege) SGB XI führen.